

Europa-Center Suhr BIM Preis

Ausschreibung Studienpreis 2020

Unter der Schirmherrschaft von

FRAU SENATORIN DR. DOROTHEE STAPELFELDT

Senatorin für STADTENTWICKLUNG UND WOHNEN
der FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

lobt die Professur für

„DIGITALES INTEGRIERTES
PROZESSMANAGEMENT — PLANEN
BUILDING INFORMATION MODELING (BIM)“

an der HAFENCITY UNIVERSITÄT HAMBURG,
in Zusammenarbeit mit der EUROPA-CENTER
UWE HEINRICH SUHR STIFTUNG,

zum 2. Mal den

„EUROPA-CENTER SUHR BIM PREIS“ aus.

Europa-Center Suhr BIM Preis

Ausschreibung Studienpreis 2020

Prämiert werden BACHELOR- BZW. MASTERARBEITEN IM
BEREICH BIM, die sich mit folgendem Thema beschäftigen:

**RESSOURCENEFFIZIENZ UND NACHHALTIGKEIT MIT BUILDING
INFORMATION MODELING (BIM), UNTER BESONDERER
BERÜCKSICHTIGUNG DES BAUENS IM BESTAND**

Building Information Modeling ermöglicht auf der Grundlage von digitalen Bauwerksmodellen ein konsistentes Informationsmanagement über den ganzen Lebenszyklus eines Bauwerks. Angesichts der Herausforderungen in Bezug auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz, vor denen wir heute stehen, müssen auch diese Aspekte in Planung, Bau und Betrieb von Gebäuden Berücksichtigung finden. Dies geschieht zunehmend auf der Grundlage der BIM-Methode, dabei aber vor allem mit Fokus auf den Neubau. Bei Projekten im Bestand werden Aspekte der Nachhaltigkeit noch zu wenig und erst recht nicht auf der Grundlage digitaler, modellbasierter Prozesse bearbeitet. Dies gilt ebenso für die Wechselwirkungen zwischen Bestand und Neubau auf Nachbarschaftsebene und die damit verbundenen Effekte.

Vor diesem Hintergrund richtet sich der EUROPA-CENTER Suhr BIM-Preis dieses Jahr speziell an hervorragende Studienarbeiten, die mit der BIM-Methode Themen der Nachhaltigkeit für Erhalt, Umbau oder Betrieb von Gebäuden bearbeiten.

Folgende Aspekte können thematisiert werden:

- Bestandserfassung und Datenübertragung in digitale Bauwerksinformationsmodelle,
- Nachhaltigkeitsaspekte, wie z.B. CO₂-Neutralität, Ressourceneffizienz, Müllvermeidung, etc.
- Integration von Materialeigenschaften in Fach- und Teilmodelle,

- LCA-orientiertes Modellieren / Integration von LCA-Werten (Life-Cycle Assessment),
- Integration von real-time Daten ins Modell (Einsatz von Sensorik),
- Denkmalschutz,
- Brandschutzplanung im Bestand,
- Integration in ein CAFM-System (BIM2FM),
- Wechselwirkung zwischen Bestand und Neubau

ÜBER DIE PROFESSUR

Die Stiftungsprofessur für Digitales Integriertes Prozessmanagement fokussiert sich auf die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit digitalen Planungswerkzeugen an der Schnittstelle zur Praxis: **PLANEN — BAUEN — BETREIBEN — GESAMTKOORDINATION — DATENMANAGEMENT**. Dabei spielt die Betrachtung von Prozessen und Abläufen im interdisziplinären Kontext eine wichtige Rolle und der mit der Digitalisierung einhergehende Wandel der Berufsbilder.

Von zentraler Bedeutung ist hierbei die praxisbezogene Vermittlung der kooperativen Arbeitsmethodik des Building Information Modeling (BIM) in Forschung und Lehre.

BIM wird in diesem Zusammenhang entsprechend der Definition aus dem Stufenplan „Digitales Planen und Bauen“ des Bundesministeriums für Verkehr und Digitale Infrastruktur vom Dezember 2015 verstanden:

„BUILDING INFORMATION MODELING BEZEICHNET EINE KOOPERATIVE ARBEITSMETHODIK, MIT DER AUF DER GRUNDLAGE DIGITALER MODELLE EINES BAUWERKS DIE FÜR SEINEN LEBENSZYKLUS RELEVANTEN INFORMATIONEN UND DATEN KONSISTENT ERFASST, VERWALTET UND IN EINER TRANSPARENTE KOMMUNIKATION ZWISCHEN DEN BETEILIGTEN AUSGETAUSCHT ODER FÜR DIE WEITERE BEARBEITUNG ÜBERGEBEN WERDEN.“

Europa-Center Suhr BIM Preis

Ausschreibung Studienpreis 2020

Europa-Center Suhr BIM Preis

Ausschreibung Studienpreis 2020

^A Teilnahmebedingungen

Berücksichtigt werden Abschlussarbeiten, die in DEUTSCHER oder ENGLISCHER SPRACHE verfasst und nicht älter als 1 Jahr sind (spätestens Wintersemester 2019/2020 mit Abgabe- bzw. Verteidigungsdatum nicht früher als 01.01.2020).

Teilnehmerberechtigt sind BACHELOR- BZW. MASTER-STUDIERENDE europäischer Hochschulen, die im Fachbereich ARCHITEKTUR, BAUINGENIEURWESEN, STÄDTEBAU, STADTPLANUNG, GEODÄSIE und weiteren verwandten Disziplinen studieren, deren Schwerpunkt bei der Planung und Gestaltung der gebauten Umwelt liegt.

^B Einzureichende Unterlagen

- EXPOSÉ (max. 3 DIN A4-Seiten, einseitig bedruckt), in welchem die Qualifizierung der Thesis gemäß der Auslobungskriterien dargestellt wird (DE/EN)
- die VOLLSTÄNDIGE THESIS (DE/EN), inklusiv Notennachweis (falls vorhanden)
- KONTAKTDATEN
Alle einzureichenden Unterlagen sind ausschließlich in elektronischer Form abzugeben.

^C Preise

Es werden jeweils 3 Preise in den beiden Preiskategorien „Masterarbeiten“ und „Bachelorarbeiten“ vergeben.
Die Preissummen verteilen sich folgendermaßen:

	MASTER	BACHELOR
1. Preis	EUR 3.000	1. Preis EUR 2.000
2. Preis	EUR 2.000	2. Preis EUR 1.250
3. Preis	EUR 1.000	3. Preis EUR 750

^D Jury-Mitglieder

Die Jury besteht aus 5 Experten aus Wirtschaft, Verbänden, öffentlicher Hand, Forschung und den auslobenden Institutionen.
Die Mitglieder werden zeitnah bekanntgegeben.

^E Einreichung

Bitte reichen Sie Ihren Wettbewerbsbeitrag ausschließlich per E-Mail ein, an BIM@HCU-HAMBURG.DE mit Betreff: „BIM-PREIS 2020: [TITEL DER ARBEIT, MA ODER BA]“. Bei Anhängen größer als 8 MB wird eine Übersendung über die HCU-Cloud empfohlen:
Upload-Link: [follow click](#)

^F Mögliche Bewertungskriterien

- Innovativer Charakter der Arbeit
- Wissenschaftskompetenz und Potential für weiteres Forschungsvorhaben
- Berücksichtigung der kooperativen Aspekte der Zusammenarbeit mit BIM
- Berücksichtigung der Verknüpfung einzelner Arbeitsprozesse auf der Grundlage digitaler Bauwerksmodelle
- Methodologischer Ansatz und Tiefe der Ausarbeitung
- Praxisrelevanz

^G Kontakt

EMILIYA POPOVA
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Professur für Digitales Integriertes Prozessmanagement – Planen
HAFENCITY UNIVERSITÄT HAMBURG
Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung
HENNING-VORSCHERAU-PLATZ 1, 20457 HAMBURG
BIM@HCU-HAMBURG.DE / Tel.: +49 40 42827 5236

^H Termine

Ausschreibung
25. NOVEMBER 2020
Einreichung/Abgabe
15. MÄRZ 2021
Jury-Sitzung
ENDE MÄRZ 2021
Entscheidung
ENDE MÄRZ 2021
Preisverleihung
MITTE APRIL 2021